

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 20 (1942)
Heft: 2

Rubrik: Jahresbericht der Sektion Bern des S.A.C. für das Jahr 1941

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht der Sektion Bern S. A. C. für das Jahr 1941 (neunundsiebzigstes Vereinsjahr)

Wieder ist ein Kriegsjahr zu Ende gegangen. Der Sturm, der rings um die Schweiz tobt, hat weiter und weiter um sich gegriffen, aber wie durch ein Wunder ist unser Land auch 1941 verschont geblieben. Zwar hat die schwierige Versorgungslage allerhand Einschränkungen mit sich gebracht, aber im grossen Ganzen läuft das Leben doch immer noch in seinen normalen Bahnen.

Die Sektion Bern vermochte ihre Tätigkeit in gewohntem Umfange aufrechtzuerhalten. Zahlreiche Clubtouren wurden durchgeführt — aus den beim Redaktor eingetroffenen Tourenberichten geht allerdings hervor, dass der Wettergott die Unverzagten nicht selten mit einer Douche bedachte. Offenbar hätte er aber die Schleusen sogar noch mehr öffnen sollen, dann hätten wir jetzt nicht diesen unangenehmen Wassermangel! — Die Sitzungen konnten programmgemäss abgehalten werden, und am 22. November vereinigte der Herrenabend viele Sektionsmitglieder im Bürgerhausaal.

Die Zahl der Austritte war immer noch beträchtlich. Dagegen haben aber die Neueintritte seit dem Vorjahre wieder zugenommen. Vielen ausländischen Mitgliedern ist es gegenwärtig unmöglich, ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Sektion nachzukommen. Ihre Beiträge bleiben vorläufig suspendiert.

Es folgen nun die Berichte, die über die Vereinstätigkeit 1941 ausführlich orientieren.

Ch. G.

I. Organisatorisches.

1. Vorstand und Kommissionen im Jahre 1941.

Vorstand: Dr. K. Guggisberg, Präsident; Dr. K. Dannegger, Vizepräsident; W. Trachsel, Sekretär-Korrespondent; A. Streun, Sekretär-Protokollführer und Redaktor der Clubnachrichten; Georges Pellaton, Kassier; Dr. A. Huber, Vorsitzender der Exkursionskommission; Max Junker, Skiwesen; H. Gaschen, Vorsitzender der Hüttenkommission; F. Hofer, Chef der Winterhütten; A. Scheuner, Vorsitzender der Bibliothekkommission; O. Stettler, Chef der Jugendorganisation; A. Sprenger, Chef des Geselligen. Nach dem Tode von A. Streun übernahm A. Bürgi das Amt des Sekretärs-Protokollführers und Ch. Guggisberg die Redaktion.

Rechnungsrevisoren: H. Balmer; E. Gerhard; F. A. Glöckner.

Exkursionskommission: Dr. A. Huber, Vorsitz; J. Brack, F. Brechbühler, F. Gerber, E. Gyger, W. Gosteli, U. Joss, Dr. H. Kleinert, M. Lüthi, A. Sulzberger, W. Trachsel, O. Tschopp.

MODERNE BIJOUTERIE



ALPHONS HÖRNING A.-G.

Apotheke



Drogerie

MASSAGE mit DOLPIC

verhindert jeden Muskelkater und ist das beste Mittel bei rheumatischen Schmerzen

d Tube Fr. 3.—

Marktgasse 58 BERN Telephon 2 40 10
Verwalterin: H. Neuenschwander

Fahnenfabrik

Hutmacher-Schalch A. G. Bern

Fahnen

jeder Art und Grösse

Telephon 2.24.11

J. Hirter & Co.

Telephon 20.123

Kohlen - Koks

Holz - Heizoel



Berg- u. Sportschuhe

in jeder Preislage

Gebrüder
Georges
Bern
Marktgasse 42

**Qualitäts-
TEPPICHE**

Linoleum

Kork-Parkett

Bern

Bubenbergplatz 10

Meyer-Müller
& Co. A.-G.

Hüttenkommission: H. Gaschen, Vorsitz und Chef der Wildstrubelhütten; H. Brechbühler, Chef der Berglihütte; E. Merz, Chef der Trift- und Windegghütten; E. Schär, Chef der Lötschenhütte-Hollandia; A. Streun, Chef der Gspaltenhornhütte; Dr. R. Wyss, Chef der Gaulihütte. Für seinen verstorbenen Vater betreute H. Streun die Gspaltenhornhütte.

Winterhütten: F. Hofer, Vorsitz und Chef des Skihauses Kübelialp; O. Gonzenbach, Chef der Tschuggen- und Rinderalphütten; W. Hutzli, Chef der Gurnigelhütte; E. Marti, Chef der Niederhornhütte.

Skikommission: Max Junker, Vorsitz; E. Dähler, Dr. K. Dannegger, P. Kyburz und H. Schertenleib.

Bibliothekkommission: A. Scheuner, Vorsitz; A. Hübscher, A. Merz, E. Merz, E. Schär.

Projektionskommission: Dr. K. Suter, Vorsitz; H. Anker, A. Bürgi, H. Jäcklin, A. Seiler.

Jugendorganisation: O. Stettler, Vorsitz; E. Gerhard, E. Reinhard, Dr. P. Röthlisberger, E. Tschofen.

Vergnügungskommission: A. Sprenger, Vorsitz; R. Barfuss, H. Nyfenegger, E. Rutz, G. Wegmüller.

Vertreter der Sektion in der Stiftung des Alpinen Museums: Dr. K. Guggisberg, A. König, Prof. Dr. W. Rytz.

2. Mitgliedschaft.



Unsere Toten 1941

Berta Carlo, Bern	1938
Matti H., Prof. Dr. med., Bern	1918
Ochsenbein Hans, Notar, Bern	1904
Dick-Kuhn, Bern	1909
Streun Armin, Sek.-Lehrer, Bern	1908
Schwalm-Züllig K., Bern	1912
Rothenbühler H., Dr. phil., Bern	1895
Sigrist Ed., Bern	1907
Gribi Werner, Bern	1922
Gerber Paul, Bern	1922
Habermacher Leo, Bern	1917
Schweingruber Gottfried, Bern	1935
Treuthardt Max, Muri	1922

Ehrenmitglieder:

Dr. Heinrich Dübi, Ehrenpräsident der Sektion
 O. Grimmer-König
 W. Hildebrand
 Paul Montandon

Mitgliederbewegung:

Bestand am 31. Dezember 1940		1747
Neu eingetreten		36
Uebertritte		21
Wiedereintritte		5
		<hr/> 1809
Austritte	44	
Todesfälle	12	
Ausschlüsse	3	
Ausländische Mitglieder, deren Beitrag vorläufig suspendiert bleibt	42	101
		<hr/> 1708
Bestand am 31. Dezember 1941		1708

Austritte (Publikation laut Sektionsbeschluss): Armin Bleuer (Eintritt 1934), Dr. J. Buser (1931), Rob. Engel (1931), E. Gehrig (1927), E. Gozzer (1937), Fr. Herren (1937), Dr. H. Hirsbrunner (1934), Dr. B. Born (1932), Dr. V. Jacob (1930), Hans Keller (1930), Ad. Loosli (1931), K. Müller (1938), H. Bienz (1938), Dr. A. Prisi (1939), Ernst Regli (1909), Rud. Riesen (1923), Francis Rychener (1939), A. Spöhl (1939), Max Weber (1931), Paul Funk (1932), Otto Lustorf (1930), A. Eichenberger (1921), Cesar Ghezzi (1934), Fr. Koller (1937), Jak. Schneider (1934), Oskar Wyss (1915) alle Bern; W. Schönmann, Biel (1935), G. Schürch, Thun (1932), Ch. Bonnet Wabern (1938), H. Wolfer, Basel (1936), K. Zeltner, Bern (1936), Dr. jur. Delessert, Bern (1934), O. Allemann, Thörishaus (1931), R. Barbier, Luzern (1940), K. Brunner, Luzern (1940), W. Heuberger, Muri (1929), W. Ingold, Büren a. A. (1931), B. Keller, Stans (1938), E. Kissling, Biel (1936), R. Suter, Biel (1934), A. Wespi, Lausanne (1920), R. Wyss, Oberhofen (1911), H. Kaempfer, s'Gravenhage (1933), Dr. W. Junck, Den Haag (1933).

Vorträge und Tourenberichte.

Skitour Niederhorn-Frohmatgrat 7. 8. Februar 1942.

Leiter: Dr. K. Dannegger.

Teilnehmerzahl: 9.

Punkt 14.09 Uhr starten wir in Bern zu unserer «Tour ins Weisse». Noch hängt der Himmel voll grauer Fetzen, die uns aber nicht zweifeln lassen, dass die Tour uns trotzdem viel Schönes und Interessantes bieten wird.